

Eva Kollisch erhält Kramer-Preis

Wien. Mit dem Theodor-Kramer-Preis für Schreiben im Exil wird in diesem Jahr die Schriftstellerin Eva Kollisch geehrt. Die feierliche Verleihung findet am 25. Mai in Wien statt, die Laudatio hält die Autorin Ruth Klüger, die die Auszeichnung im vergangenen Jahr erhalten hatte.

Kollisch habe »aufs Eindringlichste geschildert, was Kinder einer Minderheit erleben, wenn sie ausgegrenzt werden. Sie hat uns eine ungenügend bekannte Schattenseite von Österreich vor dem Anschluß vorgeführt, aus der hellwachen Perspektive eines hochintelligenten Kindes, dem der Boden unter den Füßen entzogen wird«, heißt es in der Begründung der Jury. Eva Kollisch wurde am 17. August 1925 in Wien geboren und ist eine bedeutende US-amerikanische Schriftstellerin, Literaturwissenschaftlerin, Germanistin sowie Pazifistin und Feministin. Sie lebt in New York. Ein Porträt findet sich in der jW-Frauentagsbeilage vom 3. März 2010. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/183062.eva-kollisch-erhaelt-kramer-preis.html>